

Drahtseile leider nicht, und der dort angezogene Versuch von Isaachsen ist keineswegs ausschlaggebend. Ein anderer, von dem Berichtersteller durch Zufall angestellter, bei dem ein Drahtseil ohne Schaden eine Biegung aushielt, die bei Rechnung mit der sogenannten Reuleauxschen Formel weit über der Festigkeit des Drahtmaterials lag, spricht einigermaßen dagegen, wird freilich in der nun einmal von vornherein einseitig eingestellten Literatur nie erwähnt. — Wenn auch die Angaben über Riemen und Riementriebe vollständiger sind als in den meisten anderen einschlägigen Büchern, so gehen sie immer noch auf verschiedene Eigentümlichkeiten dieser Materialien und Triebe zu wenig ein, besonders fehlen alle Mitteilungen über Textilriemen.

Trotz dieser Ausstellungen an Einzelheiten werde betont: Wer die Hefte sorgfältig durchgearbeitet hat, hat damit eine hinreichend breite Unterlage gewonnen, um weitere Einzelheiten selbständig weiter studieren zu können.

Stephan.

Rahmenformeln Gebrauchsfertige Formeln für einhüftige, zweistielige, dreieckförmige und geschlossene Rahmen aus Eisen, Eisenbeton oder Holz, teils mit Fußgelenken, teils mit Zugbändern zwischen diesen, teils mit Einspannung der Stiele, von Professor Dr. ing. A. Kleinogel, Privatdozent an der Techn. Hochschule Darmstadt. 72 Rahmenformeln mit 117 Einflußlinien, 689 Belastungsfällen, 5 ausführlichen Zahlenbeispielen und 1387 Abbildungen sowie reichhaltige Sammlung der Kreuzlinienabschnitte. Sechste vollkommen neubearbeitete und wesentlich erweiterte Auflage. Berlin 1929. Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. 25,— RM.

Die vorliegende sechste Auflage des vorgenannten Werks stellt ein vollständig neues Buch dar, welches sich von der fünften Auflage durch die weit größere Anzahl der aufgestellten Rahmenformeln sowie im gesamten Aufbau ganz wesentlich unterscheidet.

Gegenüber früheren Auflagen fällt in erster Linie auf, daß jetzt allgemeine Stabbelastungen eingeführt wurden, während vordem jeder einzelne Belastungsfall eines bestimmten Rahmens für sich besonders behandelt wurde. Durch diese Abänderung wurde eine Vereinheitlichung der Rechnung geschaffen, die dem geübten Statiker sicherlich willkommen sein wird, zumal hierdurch auch mehr Platz geschaffen wurde für die Behandlung vordem nicht berücksichtigter Rahmenformen. Auch den abweichenden Trägheitsmomenten von Stielen und Riegeln ist in weitgehendem Sinne, namentlich bei symmetrischen Anordnungen, Rechnung getragen worden.

Die gesamte Anordnung ist so geschickt getroffen, daß auch der weniger Geübte in der Lage ist, sich rasch in die kurze, straff aufgezugene Rechnungsmethode einzuarbeiten. Dazu sind insbesondere auch die fünf, den Schluß des Werks bildenden ausführlich behandelten Zahlenbeispiele in ausgezeichneter Weise geeignet.

Der Verlag hat dem Werk sowohl hinsichtlich des Druckes wie der Ausführung der den Text begleitenden Zeichnungen eine würdige Ausstattung gegeben.

Für den Statiker hat der Verfasser ein wertvolles Hilfsmittel zur Erleichterung der ihm obliegenden rechnerischen Arbeiten in die Hand gegeben, das die volle, uneingeschränkte Anerkennung der Fachwelt verdient. Sa.

Bei der Schriftleitung eingegangene Bücher:

- Konstruktionen aus dem Oel- und Gasmaschinenbau*, zusammengestellt aus den im Verlag Julius Springer erschienenen Werken. 141 Abb. mit Unterschriften. 2.40 RM. Julius Springer, Berlin 1929.
- Hans Krüger*, Dampfturbinenschaufeln. Geh. 15.—, geb. 16.50 RM. Julius Springer, Berlin 1930.
- Georg Grube*, Grundzüge der theoretischen und angewandten Elektrochemie. 2. wesentl. erw. Auflage 1930. Geh. 28.—, geb. 30.— RM. Theodor Steinkopff, Dresden.
- Wissenschaftliche Veröffentlichungen aus dem Siemens-Konzern*. 8. Band. 2. Heft. Julius Springer, Berlin 1929.
- O. Henkel*, Grundzüge des Eisenbaues. 7. Aufl. 1929. Geb. 6.60 RM. B. G. Teubner, Leipzig.
- The Detection and Investigation of Poisons by Spectroscopy*. Adam Hilger Ltd., London NW. 1. 1929.
- E. E. Slosson*, Anbruch eines neuen Kohlenzeitalters. Das Reich der Synthese. 2 Vorträge von der International. Kohlenkonferenz Pittsburgh. 2.— RM. Die Kohlenwirtschaft-Verlagsgesellschaft m.b.H., Berlin W 62. 1929.
- Richard Ruedy*, Bandenspektren auf experimenteller Grundlage. 9.60 RM. Friedr. Vieweg & Sohn A. G., Braunschweig. 1930.
- H. Trenkmann und A. von Königslöw*, Die Bauteile der elektrischen Maschinen in 80 Tafeln. Preis 9.60 RM. Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung, Leipzig. 1930.
- Kali-Kalender 1930*. 5. Jahrgang. Preis 5.20 RM. Verlag von Wilhelm Knapp, Halle/S.
- „*Elektrisches Schweißen*“, AEG.-Handbuch, 2. Aufl. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin NW 40. 1929.
- Blamey Stevens*, The Identity Theorie. Preis 1.— Sh. 1929. Withington, Manchester, England. 38. Mauldeth Road West.
- Wilhelm Exner*, Erlebnisse. 12. —RM., geb. 13.— RM. Julius Springer, Berlin. 1929.
- Bernhard Osann*, Kurzgefaßte Eisenhüttenkunde. Geh. 9.60 RM., geb. 11.40 RM. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung Leipzig. 1929.
- Artur Morpurgo*, Die wiederholte Einzelausgleichung. (Teubners technische Leitfäden Bd. 26) 3.40 RM. B. G. Teubner, Leipzig. 1929.
- A. Fersmann*, Geochemische Migration der Elemente und deren wissenschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung. 10.20 RM. Wilhelm Knapp, Halle/S. 1929.
- Ludwig Bieberbach*, Analytische Geometrie. 6.60 RM. B. G. Teubner, Leipzig. 1930.
- Rudolf Rothe*, Höhere Mathematik. Teil I: Differentialrechnung und Grundformeln d. Integralrechnung nebst Anwendungen. 3. Aufl. 6.— RM. B. G. Teubner, Leipzig. 1930.
- G. Volquards*, Feldmessen und Nivellieren. 7. Auflage. 1.20 RM. B. G. Teubner, Leipzig. 1930.
- Jessen-Girndt*, Leitfaden der Baustoffkunde. 10. Auflage. 4.60 RM. B. G. Teubner, Leipzig. 1930.
- Gustav Heyde*, Gesellschaft für Optik und Mechanik. Dresden. Preisliste V. 1929: Teilmaschinen und Hilfsinstrumente.
- Adreßbuch der Dampfkesselbesitzer Deutschlands*. Band IV/V: Ostdeutschland; Groß-Berlin, Bremen, Lübeck. 30.— RM. Industrie-Verlag Carl Haenchen, Halle a. S.